

Thomas Schwemer:

Ziel erreicht?

Untersuchung zur beruflichen Integration ehemaliger Schülerinnen und Schüler des Sonderschulheims Bad Sonder in Teufen

abstract

Am Beispiel von ehemaligen Schülerinnen und Schülern des Sonderschulheims Bad Sonder in Teufen AR wird untersucht, wie erfolgreich sich die Jugendlichen in die Berufs- und Arbeitswelt integrieren konnten und welche Faktoren sich dabei als hilfreich oder hinderlich erwiesen haben.

Grundlage der Arbeit bilden 42 Telefoninterviews, in denen Absolventinnen und Absolventen des Sonderschulheims ausführlich zum Verlauf ihrer beruflichen Entwicklung seit dem Schulaustritt befragt werden. Unterschiedliche Faktoren, beispielsweise die einzelnen Elemente des Berufswahlverfahrens in der Schule, aber auch die Unterstützung der Jugendlichen durch ihr persönliches Umfeld werden überprüft und ihr Beitrag zu Erfolg oder Misserfolg in der Ausbildung ausgewertet. Auch die subjektive Zufriedenheit der Befragten und ihre beruflichen Zukunftsperspektiven werden als Element der Integration betrachtet und untersucht. Die erhobenen Daten werden analysiert und grafisch wie auch tabellarisch dargestellt.

Ein besonderes Augenmerk widmet der Autor dem Thema Nachbetreuung, das auch theoretisch verortet wird. Die Nachbetreuung, die das Bad Sonder seinen Ehemaligen unverbindlich und kostenlos anbietet, wurde von Personen, die sie in Anspruch genommen haben, sehr positiv beurteilt. Dieses Ergebnis legt den sozial- und finanzpolitisch bedeutsamen Schluss nahe, das Angebot der Nachbetreuung verstärkt weiterzuführen und auszubauen.

Am Ende der Arbeit werden unterschiedliche Massnahmen und praktische Verbesserungsvorschläge aufgezeigt, welche sich für eine erfolgreichere Vorbereitung und Begleitung des Übergangs vom Heimaufenthalt zur Arbeitswelt umsetzen lassen. Diese Vorschläge betreffen unter anderem die Bereiche geschlechtsspezifische Förderung, Berufsberatung, Nachbetreuung und die regelmässige Überprüfung der individuellen Voraussetzungen für den Heimaufenthalt.

Die Diplomarbeit stellt einen Beitrag zur Qualitätsentwicklung des Bad Sonder dar, kann aber auch als modellhaftes Beispiel der Selbstevaluation einer sozialpädagogischen Institution betrachtet werden, insbesondere deswegen, weil einheitliche Qualitäts- und Evaluationsstandards zur Jugendhilfe in der Schweiz noch weitgehend fehlen.

2005 / 47 Seiten

ISBN 10: 3-03796-105-8

ISBN 13: 978-3-03796-105-6

Fr. 24.00 / € 15.50 (zzgl. Versandkosten)

Bestelladresse Verkauf:

Edition Soziothek, Postfach 265, 3027 Bern

Tel. 031 994 26 94, Fax 031 994 26 95, mail@soziothek.ch

Online-Bestellung: www.soziothek.ch

Die Studie erscheint in der Schriftenreihe ‚Praxis und Theorie der Sozialen Arbeit. Diplomarbeiten der FHS St. Gallen, Fachbereich Soziale Arbeit.‘